

Anlage zur Anzeige über Arbeitsausfall

Betrieb:

1.	Beschreiben Sie das Tätigkeitsfeld des Betriebes.	
2.	Für welche Auftraggeber/Wirtschaftsbereiche produziert der Betrieb oder werden Dienstleistungen erbracht? Geben Sie einen prozentualen Überblick bezogen auf die Gesamtproduktion/Dienstleistung.	
3.	Ab wann, in welcher Form und durch welche Auftraggeber macht sich der Auftragsrückgang bemerkbar (geringere Auftragserteilung, Zurückziehen oder Zurückstellung bereits erteilter Aufträge, Ausbleiben der Abrufaufträge)? <u>Vorhandener Schriftwechsel zu Auftragsstornierung oder Verschiebung ist in Kopie beizufügen.</u>	
4.	Welcher Art sind die wirtschaftlichen Ursachen für den Arbeitsausfall (z.B. geringere Investitionen durch Endverbraucher, Lagerabbau durch Händler, Kunden- oder Marktverlust, hohe Außenstände, fehlendes Material).	
5.	Welche Anhaltspunkte sprechen für den vorübergehenden Charakter des Arbeitsausfalls (vorliegende, zugesagte oder in Aussicht gestellte Aufträge, Ergebnisse von Verkaufsbemühungen, Normalisierung der wirtschaftlichen Lage)?	
6.	Welche Maßnahmen wurden im Betrieb durchgeführt, um den Arbeitsausfall zu kompensieren (Abbau von Zeitguthaben, Urlaub, Personalumsetzung usw.)?	